



SANKT JOSEF MARIA ROSENKRANZ HEILIG GEIST HERZ JESU

## KATH. PFARREI ST. JOSEF FRANKFURT AM MAIN

### Protokoll der ONLINE-PGR-Sitzung am 14.01.2021 (19.30 Uhr – 21.15 Uhr)

Anwesend: A. Braun, G. Broschart, A. Crecelius, S. Diefenbach, G. Fengler, M. Hütter, P. Lutz, G. von Melle, T. Klein, T. Niedermaier, Pfr. M. Schmidt, K. Spohner, K. Wörner, C. Goihl, M. Griebel, H. Kania, I. Nittka, M. Schäfers, L. Steinbach, E. Heß

Entschuldigt: B. Broschart

---

**TOP 0: Begrüßung/Eröffnung** - Thomas Niedermaier

**TOP 1: Geistliches Wort**

Karin Spohner: Gedanken zum Neuen Jahr. Geistlicher Impuls des Kolping-Bundespräses Josef Holtkotte

**TOP 2: Protokoll der PGR-Sitzung vom 18. November 2020**

Protokoll vom 18.11.2020 wurde unverändert genehmigt.

**TOP 3: Kirchenentwicklung**

G. von Melle berichtete über die Aktion Lichtblicke im Advent, bei der 8.000 Sterne in den Stadtteilen Riederwald und Fechenheim verteilt wurden., mit dem Motto „Lichtblick tut gut“. Die Aktion wurde von der Bevölkerung sehr positiv aufgenommen.

An Hl. Abend wurde das Kinderkrippenspiel auf einer Freilichtbühne in der Ortsmitte von Fechenheim mit großem Erfolg aufgeführt. Hier ist besonders die starke Unterstützung durch die Fechenheimer Vereine hervorzuheben. Im Anschluss gaben die Lichtgestalten von Antagon eine Performance.

Im Stadtteil Seckbach ist das Projekt „Give Love“ von der Theatergruppe sehr gut gelungen und angekommen bei den Menschen.

Auch das Theaterprojekt ist unter dem Gesichtspunkt Kirchenentwicklung zu sehen.

Hier wird über eine Aktion zur Fastenzeit mit G. von Melle mit Theatergruppe nachgedacht.

Dringend erforderlich wäre eine eigene Kachel auf der Homepage von St. Josef für die Kirchenentwicklung, so dass es einfacher für nicht Insider wird nach Aktionen zu suchen.

Des Weiteren wirbt Gabriela um Ideen und Menschen, die bei Kirchenentwicklung mitwirken, entweder im Gesamtprojekt oder in den jeweiligen Stadtteilen.

**TOP 4: Inklusion**

Thomas Niedermaier klärt mit Herrn Heun und Frau Schultheiß die Details zur Auftaktveranstaltung am 05.02.21, die online zwischen 19:30 und 20:30 stattfinden wird. (Thema „Einführung in das Thema Barrierefreiheit“)

Die geplante Wanderausstellung zum Thema wird coronabedingt verschoben.

**TOP 5: Begräbniskirche St. Michael**

Hier fand am 12.01. eine Zoom-Konferenz zwischen Mitgliedern des KVVR und dem Bistum Limburg statt zur Vorbesprechung des zu erstellenden Vertrages über die Trägerschaft. Hier fehlen den KVVR zur Entscheidungsfindung noch die wirtschaftlichen Zahlen.



SANKT JOSEF MARIA ROSENKRANZ HEILIG GEIST HERZ JESU

## KATH. PFARREI ST. JOSEF FRANKFURT AM MAIN

Die Oberaufsicht über die Begräbniskirche hat die Stadt Frankfurt mit der hier gültigen Friedhofsordnung. Die Begräbniskirche soll etwa 2023 in Betrieb gehen.

### **TOP 6: Ideen für Konzeption zur „Heinrich-Hörle-Hütte“**

Es ist gewünscht, dass die Hütte erhalten bleibt. Im Februar soll voraussichtlich ein Termin zur Begehung gemacht werden (Niedermaier, Hütter, von Melle, Schmidt, Klein, Lutz, Crecelius, Nittka, Stenger), um Ideen zur Umgestaltung zu entwickeln, besonders unter dem Gesichtspunkt des Landschaftsschutzgebietes.

Es soll sich auch ein Arbeitskreis aus Mitgliedern des Hüttenausschusses, KVVR und PGR bilden.

### **TOP 7: Bericht aus dem Pastoralteam**

Der Antrag aus MR bezüglich der Frauenpredigt wurde vom Pastoralteam angenommen und die Priester tragen dieses Projekt mit. Es wird eine Dialogpredigt an vier Sonntagen in der Fastenzeit in allen Kirchorten stattfinden.

### **TOP 8: Rückfragen zu Ortsausschuss-Protokollen**

Der Kirchort Riederwald hat aktuell keine OA-Vorsitzende. In einer der nächsten OA-Sitzungen wird dies geklärt. Das für 2022 geplante gregorianische Konzert findet nicht in Hl. Geist Riederwald statt, da es eine Namensverwechslung der Kirchen vom Veranstalter gab.

Seckbach bereitet eine kurze Online-Faschingsveranstaltung vor.

Das ökumenische Obdachlosenfrühstück im Februar 2020 findet statt.

Von St. Josef wird das OA-Protokoll aus der Herbstsitzung 2020 vermisst.

### **TOP 9: Bericht aus dem Verwaltungsrat**

M. Griebel berichtet über das kirchliche Immobilien-Projekt (KIP). Hierbei werden alle Immobilien der Gemeinde von einem externen Architekten aufgenommen (qm, Zustand, Wohnfläche usw.)

In Fechenheim wird im Laufe des Jahres der Kindergarten saniert.

Die Kindergärten sind sehr belastet durch die Corona-Situation und trotz Lockdown zu 80% belegt.

Die Jahresrechnung ist vom KVVR genehmigt und liegt vom 18.01.-29.01. aus. Der Überschuss von ca. 30.000,00 € geht in die Ausgleichsrücklage.

Für die Stelle des Verwaltungsleiters wurden aus 14 Bewerbungen sieben Bewerber\*innen zum Gespräch in nächster Zeit eingeladen.

Das Projekt zwischen dem ge-Mein-sam e.V. und der GSW im Oratorium Gellertstr. ist im Moment aufgrund unterschiedlicher Vorstellungen zu den finanziellen Aspekten gescheitert.

### **TOP 10: Verschiedenes**

Es sollen Plakate der Gremien in den Kirchorten erstellt werden, um diese vorzustellen und bekannt zu machen. Alexander Braun schliesst sich hierzu für den PGR mit Barbara Broschart kurz. Die Rückmeldungen über die Blind-Dates war sehr positiv. Es soll eine Wiederholung stattfinden mit neuen Auslosungen. Thomas verschickt hierzu eine neue Mail.

Für das Protokoll: Heidi Kania

**Nächste Sitzung: 10.03.2021 um 19:30 Uhr (Online)**